

Fröbels Spielgaben und Beschäftigungsmittel für die ästhetische Bildung (wieder) entdecken

Friedrich Fröbel bleibt aktuell, weil er eine Bildungstheorie für das Kindergartenalter entwickelt hat. Dabei ist sein Leitgedanke die „freie Selbsttätigkeit und Selbstbestimmung“ des Kindes. Nicht Bildung zu etwas, sondern Teilhabe an der Welt und Selbst-Bildung durch Eigentätigkeit sind Aspekte der Fröbelpädagogik. Fröbel geht es um eine ganzheitliche Erziehung mit Platz für soziales, musikalisches, manuelles, schöpferisches und kognitives Lernen und Tun. Genau dies wird in der Fortbildung durch den Umgang und die Arbeit mit den Fröbelgaben und mit den Beschäftigungsmitteln experimentell vermittelt. Diese Veranstaltung setzt sich aus zwei zweistündigen Online-Veranstaltungen und einem vierstündigen

Werkstatt-Tag in Präsenz zusammen. Der Link für den Beitritt in die Online-Veranstaltung wird einige Tage vor Veranstaltungsbeginn versendet.



Foto: Ev. Fröbelseminar

Referentin:	Andrea Matheis (Dipl.-Pädagogin, stellv. Direktorin des Ev. Fröbelseminars und Standortleiterin Kassel, Dozentin)
Ort:	Ev. Fröbelseminar Kassel, Sternbergstraße 29, 34121 Kassel
Zielgruppe:	Erzieher*innen, (sozial-)pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte
Termine:	Online: Di. 1. März 2022 u. Di. 8. März 2022, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr Präsenz: Fr. 11. März 2022, 12.00 Uhr – 16.00 Uhr
Gruppengröße:	mind. 11, max. 16 Teilnehmer*innen
Kosten:	110 Euro inkl. Imbiss und Getränke
Anmeldeschluss:	14. Februar 2022